

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

20.03.2022

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 160|22 Polizeieinsatz in Dresden und dem Umland

Autor: Marko Laske (ml)

Polizeieinsatz in Dresden und dem Umland

Am Sonntag führte die Polizeidirektion Dresden einen Einsatz durch. Hintergrund waren das Versammlungsgeschehen sowie nicht angezeigte Protestaktionen in der Landeshauptstadt Dresden sowie dem Umland.

Versammlungsgeschehen

In Pirna startete gegen 11 Uhr ein Autokorso von Kritikern der Corona-Maßnahmen. Danach fuhren die Teilnehmer mit mehreren Fahrzeugen über Heidenau bis zur Pieschener Allee in Dresden. Dort endete der Korso.

Eine weitere Versammlung von Kritikern der Corona-Maßnahmen begann gegen 14 Uhr auf dem Altmarkt. Anschließend liefen die Teilnehmer durch die Innenstadt und kehrten schließlich wieder zum Altmarkt zurück. Dort endete die Versammlung gegen 16:30 Uhr.

Gegen 16 Uhr versammelten sich die Teilnehmer einer Kundgebung unter dem Motto »Solidarität mit der Ukraine« auf dem Neumarkt. Die Versammlung endete etwa anderthalb Stunden später.

Die Versammlungen verliefen störungsfrei. Es kam zu Verkehrsbeeinträchtigungen im Innenstadtbereich.

Einsatzkräfte

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Insgesamt 336 Beamte waren im Einsatz. Unterstützt wurde die Polizeidirektion Dresden von der sächsischen Bereitschaftspolizei. Ein Medienschutzteam der Dresdner Polizei war ebenfalls im Einsatz. (ml)